

## OG Schneverdingen

# Ausbildungsseminar

von Christa Mues, Schriftwartin

Es wird seitens der Landesgruppen immer wieder empfohlen, Seminare zur Ausbildung der Hunde zu besuchen. Die Ortsgruppen mit dem entsprechenden Platzangebot des Vereinsheims und Vereinsgeländes geben sich auch viel Mühe, solch eine Veranstaltung zu betreuen. Bei den zahlenmäßig kleineren Vereinen ist es aus organisatorischen Gründen oft nicht möglich, ein Seminar zu veranstalten. Manch Hundeführer scheut auch den weiten Weg, um mit seinem Hund eine Fortbildung zu besuchen.

Die Ortsgruppe Schneverdingen (21 Mitglieder) in der Landesgruppe Niedersachsen beschrift kürzlich einen anderen Weg, um ihren Mitgliedern und Interessierten ein Seminar zu ermöglichen. Man nahm Kontakt zu einem renommierten Hundetrainer und Ausbilder im SV auf. Carl Semler aus Walsrode, den meisten Hundeführern bestens bekannt, ist seit 1961 im SV und war 25 Jahre Ausbildungswart der OG Walsrode. 40 Jahre OG-Vorstandsarbeit, viele Erfolge bei LGA, FCI und LG-Fährtenhund-Prüfungen qualifizierten ihn zu seinem Fachwissen. Die Broschüren der SV Akademie „SV-Praxisheft“ und „Wie erziehe ich meinen Hund“ stammen aus seiner Feder. Seine Leidenschaft ist die Unterordnung, und Carl stimmte einem Seminar auf unserem Vereinsgelände zu.

Während der theoretischen Einführung lernten die Teilnehmer die Grundbegriffe der Unterordnungsarbeit kennen. Es geht um die Kreatur Hund und dessen Beziehung zum Hundeführer, um Bindung und Festigung von Vertrauen.

Erstrebenswert ist, mit der Ausbildung schon im Welpenalter zu beginnen, beim älteren Hund wird es immer schwieriger, eingefahrene Strukturen zu lösen.

Dann begann die Praxisarbeit. Jeder einzelne Hundeführer nannte sein Problem und bekam Wege aufgezeigt, dieses zu lösen. Die Teilnehmer staunten nicht schlecht, mit welchen einfachen Mitteln und Methoden der Hund im Rahmen seiner Fähigkeiten motiviert werden kann und Freude an der Arbeit hat. Die individuelle Arbeit mit den eigenen Hunden verschiedener Rassen gefiel den Mitgliedern. Nun liegt es an ihnen, das gehörte und erlebte Wissen zu üben und zu festigen.



Wir wünschen Euch viel Erfolg!